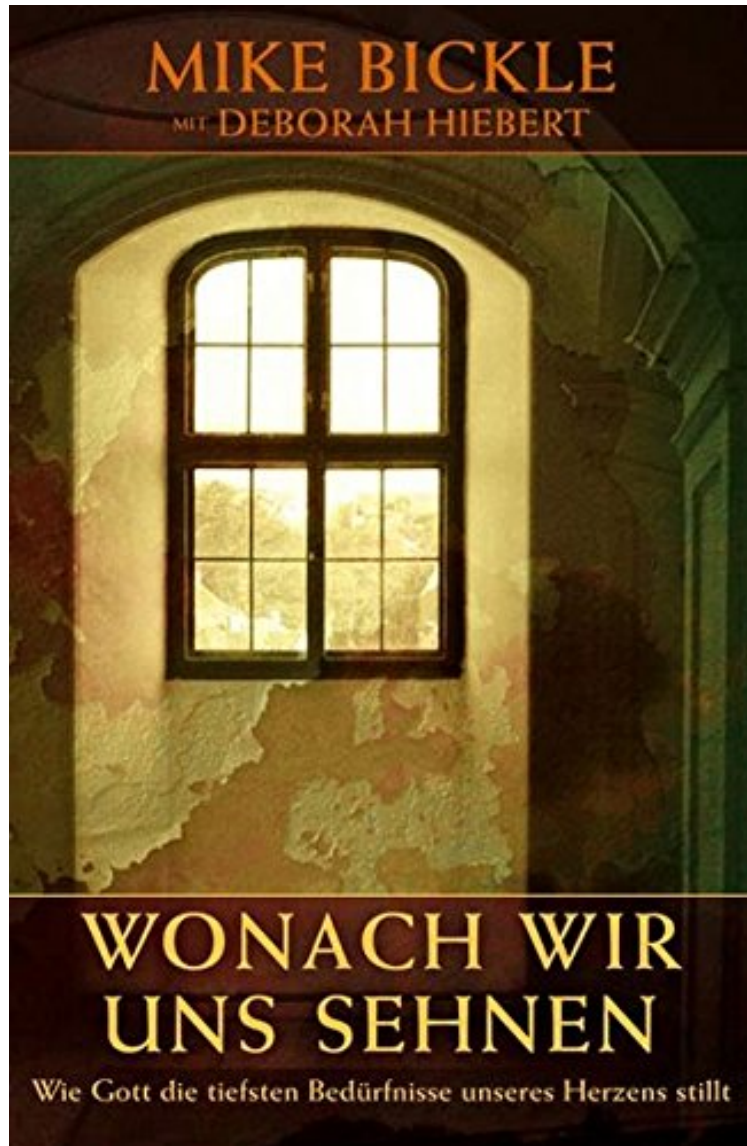


[Download free ebook] Wonach wir uns sehnen: Wie Gott die tiefsten Bedrfnisse unseres Herzens stillt

Wonach wir uns sehnen: Wie Gott die tiefsten Bedrfnisse unseres Herzens stillt

Von Mike Bickle, Deborah Hiebert

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #504837 in BcherVerffentlicht am: 2007-09-19Abmessungen: 8.19 x .59b x 5.47l, Einband: Taschenbuch171 Seiten | File size: 67.Mb

Von Mike Bickle, Deborah Hiebert : Wonach wir uns sehnen: Wie Gott die tiefsten Bedrfnisse unseres Herzens stillt before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Wonach wir uns sehnen: Wie Gott die tiefsten Bedrfnisse unseres Herzens stillt:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Noch ein

Sehnsuchtsbuch? Von A. Kreuzer Ich dachte, so viel wurde über unsere Sehnschte schon geschrieben - braucht es da noch ein Buch zu diesem Thema? Mike Bickle geht das Thema aber in einer Art und Weise an, welche mich hinsichtlich meiner noch ungefestigten Einsichten zu diesem Thema stark besttigt hat. Für alle, die noch keine klare Erkenntnis bezüglich der vorbehaltlosen Liebe Gottes zu uns Menschen insbesondere seinen wiedergeborenen Kinder hat ist das Buch ein echter Wort-Schatz. Raus aus der Verdammnis hinein in die Freiheit. 7 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wonach wir uns sehnen - Klappentext Von rhema4000 Gott hat tiefe Sehnschte in das Herz jedes menschlichen Wesens gelegt. Wir alle sehnen uns nach Schönheit, nach innerer Gre, danach von etwas fasziniert zu sein und nach inniger Liebe. Wir alle haben ein großes Verlangen, dass sich jemand an uns zutiefst erfreut, sodass wir bestndig und ganzheitlich heil sein können. Viele von uns haben gelernt, eben diese Sehnschte zu verleugnen. Uns wurde erklärt, dass dieses Verlangen nicht von Gott stammt. Das Problem sind nicht die Sehnschte - sie sind von Gott gegeben und sollen nicht verleugnet werden. Probleme entstehen nur, wenn wir versuchen, die gottgegebenen und legitimen Sehnschte selber auf falsche Art und Weise befriedigen zu wollen. Nur Gott kann die Sehnschte erfüllen, die er uns gegeben hat. Nur Gott kann die tiefsten Sehnschte unserer Herzen wirklich erfüllen. Wenn wir erkennen, dass unsere Sehnschte gottgegeben sind und dass Gott unseren Sehnschte begegnen und sie wahrhaftig erfüllen möchte, dann finden wir Freiheit und Freude. Auf diesem Wege werden wir eine innige Beziehung mit Gott in einer Weise erfahren, wie wir es bisher nie für möglich hielten. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein gelungener Versuch Klarheit zu schaffen. Von Manfred Richter Seelsorge pur. Erfahren sie schon beim Lesen die Liebe Gottes zu ihnen. Lassen sie sich davon auch in die Bereiche hineinfhren, vor denen sie bisher Angst hatten. Der Herr möchte sie heilen. Lassen sie es zu

Kurzbeschreibung Gott hat tiefe Bedürfnisse in das Herz eines jeden Menschen gelegt. Wir alle sehnen uns nach Schönheit, nach innerer Gre, nach Faszination und Begeisterung, nach inniger Liebe. Wir alle haben ein großes Verlangen, dass sich jemand an uns zutiefst erfreut. Immer wieder haben wir Menschen versucht, diese Verlangen auf eigene Weise zu stillen, und deshalb wurden sie oft von Christen als Snde angesehen. Doch Gott hat diese Sehnschte strategisch in uns hineingelegt und nur Er kann das tiefe Verlangen unserer Herzen stillen. Wenn wir erkennen, da diese gottgegeben sind und da Gott ihnen begegnen und sie wahrhaftig erfüllen möchte, dann finden wir Freiheit und Freude. Auf diesem Wege werden wir eine tiefe Beziehung mit Gott in einer Weise erfahren, wie wir es nie für möglich gehalten haben. über den Autor und weitere Mitwirkende Mike Bickle ist Direktor des International House of Prayer in Kansas City (IHOP-KC), einem Dienst der 'Anbetung und Frbitte' im Geist der Htte Davids. Seit über sieben Jahren wird dort 365 Tage pro Jahr rund um die Uhr Frbitte mit Teams von Anbetung und Fasten gelebt.